

"Korpus einfaches Deutsch" – Sprachdidaktische und korpuslinguistische Perspektiven eines neuen Korpusprojekts

Gunther Dietz & Daniel Jach

Warum KED?

Standardkorpora für das Deutsche sind für wissenschaftliche Zwecke angelegt. Sie repräsentieren unterschiedliche Varietäten und sind mit verschiedenen sprachlichen Einheiten annotiert.

Für sprachdidaktische Zwecke sind Standardkorpora häufig nicht geeignet:

- zu viele irrelevante Treffer für den Unterricht
- zu komplizierte Nutzung (unübersichtliche Suchmasken, unpraktische Suchsyntax)
- zu hohes Sprachniveau für DaF/DaZ-Lernende
- zu wenige didaktisch brauchbare Suchfunktionen und Analysemöglichkeiten

Für die Sprachvermittlung wird eine andere Art von Korpus gebraucht:

- mehr relevante Treffer für den Unterricht
- einfachere Nutzung (übersichtliche Suchmaske, intuitive Suchsyntax)
- mehr authentische Texte in einfachem Deutsch
- mehr didaktisch brauchbare Suchfunktionen (Adressaten, Textsorten, Thema, Wortschatz-Niveau, Komplexität, ...)
- einfache Weiterverarbeitung von Suchergebnissen
- Good-Practice-Beispiele für die Verwendung im DaF/DaZ-Unterricht

KED enthält authentische Texte in einfachem Deutsch aus einer Vielzahl von Internetquellen, u.a.:















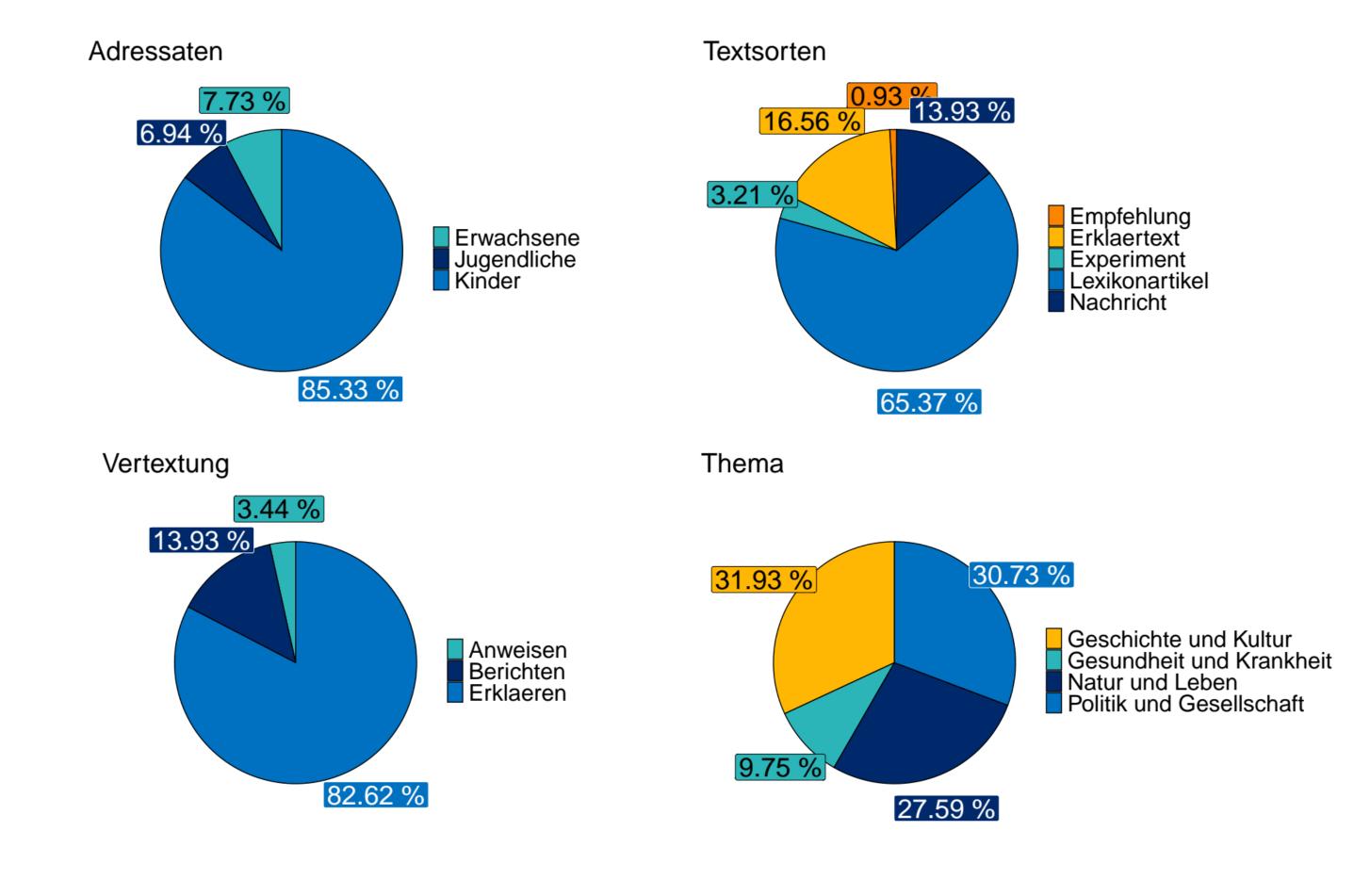
Erscheinen von KED:

- Aufnahme ins Deutsche Referenzkorpus des Instituts für Deutsche Sprache Mannheim (Sommer 2024)
- Suchanfragen zunächst über KorAP, perspektivisch über ein eigenes Suchinterface

KED – Profil

Einfaches Deutsch: Texte, die sich an Lesende mit (vermutlich) eingeschränkter Lesekompetenz richten und von denen daher zu erwarten ist, dass die Textproduzenten sie verständlicher und sprachlich weniger komplex formuliert haben (Bredel und Maaß 2016, 537)

| | Quellen | Texte | Sätze | Tokens | Types | |
|---|---------|-------|---------|-----------|-----------|--|
| n | 17 | 6.768 | 217.828 | 2.706.537 | 1.361.228 | |



Sprachdidaktik: KED und DDL

DDL - Data-Driven Language Learning

Induktiver Wissenserwerb Entdeckende: Lernen" (Johns 1991)

Authentische sprachlicher Input (Rets 2017)

Konstruktionen Lernen (O'Keeffe 2021: 266)

Focus-on-Form / Noticing / Aufmerksamkeitssteuerung (Vyatkina 2024:

"Hands-off" Lehrkraft erstellt Lehrmaterial mit Belegen aus dem KED, Lernende entdecken sprachliche Muster, eingebettet in kommunikative Aufgaben

"Hands-on" Lernende durchsuchen das KED nach sprachlichen Mustern zum Ausdruck ihrer kommunikativen Bedürfnisse (Corpus Literacy)

- Induktives Erarbeiten von je-desto-Konstruktionen (KED) / Niveau B1 Prototypische Textsorten: Erklärtexte, Wetterbericht, Experimentbeschreibungen, Kochrezepte ... Prototypische Sprachhandlungen: Ausdruck von proportionalen Entwicklungen Lernziele:
- Bewusstmachen der Formseite: je + Komparativ und desto/umso + Komparativ
- o unterschiedliche Verbstellung im je- und im desto-Teil Bewusstmachen der Bedeutungseite: Graduelle Veränderung im je-Teil bewirkt graduelle Veränderung im desto-Teil

| | Linker Kontext | | rechter Kontext | Quelle |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| 1. | Für die 5%-Hürde gibt es einen | <u>Je</u> | <i>mehr</i> Parteien im Bundestag sind, <u>desto</u> | doc_#00307_bp |
| | Grund: | | <i>schwerer</i> können Entscheidungen getroffen werden | b-erklaertexte |
| 2. | 2. Gemüse kurz und bissfest ga- ren | Je | kürzer Sie Gemüse garen, desto mehr Vita- mine und Mineralstoffe bleiben erhalten | doc_#00515_bzf |
| 3. | erscheinenden gedruckten Me- dien (sogenannte Printmedien) wie Zeitungen und Zeitschriften ge- braucht. | | besser die Drucktechnik wurde, desto mehr Zeitungen konnten jeden Tag gedruckt und verkauft werden | doc_#00895_ha nisauland |
| 4. | Menschen, die angeblich furcht- bare und oft unvorstellbare Ziele anstreben. | Je | unglaublicher diese Verschwörungstheorien klingen, umso faszinierender finden sie manche Menschen | doc_#01170_ha nisauland |
| 5. | In der Wirtschaft regelt einerseits die Nachfrage das Angebot: | Je | mehr Menschen eine Ware haben wollen, also eine Ware nachfragen, desto mehr wird diese Ware auch produziert | doc_#01306_ha nisauland-lexi- kon |
| 11. | Oft sind sie bedroht, weil ein Le- bensraum verloren geht. | Je | kleiner dieser ist, desto größer ist auch die Gefahr. | doc_#04361_kle xikon |
| 12. | So wurde zum Beispiel die alte römische Stadt Pompeii bei einem | Je | höher die Asche in die Atmosphäre aufsteigt, desto weiter kann sie sich verbreiten | doc_#04449_kle xikon |

romische Stadt Pompeji bei einem Ausbruch des Vesuv verschüttet.

Tab. 1 Konkordanzliste (Ausschnitt) zur Anfrage "Je + desto/umso" in KED (via AntConc)

DDL im Fremdsprachenunterricht

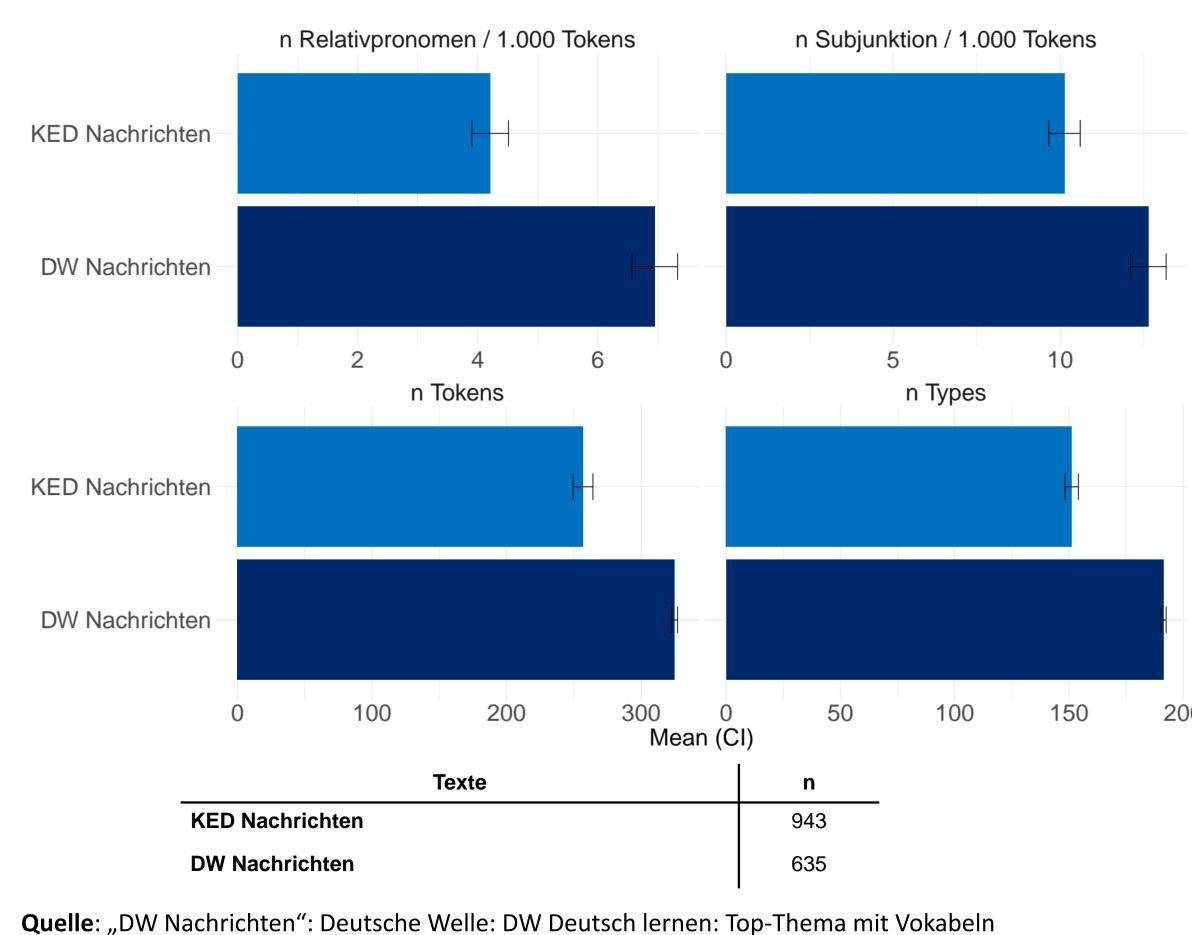
4 Verschwörungstheorien klingen

Leitfragen zur Bewusstmachung der Form

1. Unterstreichen Sie in den Sätzen die Signalwörter je, desto und umso. 2. Markieren Sie alle Wörter hinter je und hinter desto / umso. a. Was fällt Ihnen auf? b. Um welche Wörter (Wortarten) handelt es sich? c. In welcher Form erscheinen die Wörter? 3. Wo steht das Verb im *je*-Teil, wo im *desto-/umso-*Teil? Leitfragen zur Bewusstmachung der Funktion 4. weniger gesteuert / offen: a. Welche Information findet man im je-Teil, welche im desto-Teil? b. Wie hängen die Informationen im je-Teil und im desto-Teil zusammen? stärker gesteuert: a. Welche Handlungen / Ereignisse finden im je- und im desto-Teil statt? Ergänzen Sie die Tabelle Graduelle Veränderung im je-Teil → Graduelle Veränderung im *desto*-Teil Entscheidungen treffen wird schwerer 1 Zahl der Parteien steigt an 2 Gemüse: Garzeit wird _____ bleiben erhalten Drucktechnik Zeitungen

Korpuslinguistische Perspektiven

KED im Vergleich: Syntaktische Komplexität und lexikalische Diversität



https://learngerman.dw.com/de/top-thema/s-55861562, 19.02.2023.

Ansprechpartner

PD Dr. habil. Gunther Dietz Professur für Deutsche Sprachwissenschaft / Deutsch als Fremdsprache der Universität Bamberg gunther.dietz@uni-bamberg.de

> Dr. Daniel Jach Southwest Jiaotong University, School of Foreign Languages DAAD-Lektorat Chengdu daniel.jach@outlook.com

Literatur

- Boulton, Alex (2020): "Data-driven learning for younger learners: Obstacles and optimism. Foreword to P. Crosthwaite". In: Crosthwaite, Peter (Hg.): Data-driven learning for the next generation. Corpora and DDL for pre-tertiary learners. London, New York, NY: Routledge, xiv-xx.
- Bredel, Ursula & Maaß, Christiane (2016): Leichte Sprache. Theoretische Grundlagen, Orientierung für die Praxis. Berlin: Duden (Sprache im Blick).
- Jach, Daniel (2022): "Korpus Einfaches Deutsch. Materialgrundlage für die daten-getriebene Lehre von Deutsch als fremder Bildungssprache auf niedrigem Sprachniveau". In: Li, Yuan & Liu, Fang & Wang, Zhongxin (Hg.): Didactica, Cultura, Lingua. Perspektiven des Deutschen. München: iudicium, 231–244.
- Johns, Tim (1991): "Should you be persuaded. Two samples of data-driven learning materials". "Classroom Concordancing" (eds. Johns, Tim & King, Philip). In: ELT Journal.4, 1— 16.
- O'Keeffe, Anne (2021): "Data-driven learning a call for a broader research gaze". Language Teaching 54: 2, 259–272. https://doi.org/10.1017/S0261444820000245.
- Rets, Irina (2017): Vocabulary Retention and Concordance-based Learning in L3 Acquisition. In: Eurasian Journal of Applied Linguistics 3 (2), S. 313–324.
- Viana, Vander (Hg.) (2023): Teaching English with Corpora. A Resource Book. London, New York: Routledge.

manche Menschen werden von ihnen

fasziniert

Vyatkina, Nina (2024): Corpus applications in language teaching and research. The case of data-driven learning of German. Abingdon, Oxon, New York, NY: Routledge (Routledge) applied corpus linguistics).









